



ANTON BRUCKNER & FELIX MENDELSSOHN
SINGKREIS BRUNNEN & URSCHWEIZER KAMMERENSEMBLE

SAMSTAG 25. OKTOBER 2003:PFARRKIRCHE ALTDORF:**SONNTAG 26.**
OKTOBER 2003:KOLLEGIUMSKIRCHE SCHWYZ:**SAMSTAG 1. NOVEMBER**
2003:STADTPFARRKIRCHE RAPPERSWIL:**GABRIELA BÜRGLER/SOPRAN**
ALEXANDRA FORSTER/ALT:***LUKAS ALBRECHT/TENOR:*****PETER**
BRECHBÜHLER/BASS:***STEFAN ALBRECHT/LEITUNG:****(EINTRITT FREITÜRKOLLEKTE)**

O

• •

• •

• •

• •

• •

1

• •

• •

• •

•

FELIX MENDELSSOHN (1809-1847):

Der 115. Psalm op. 31 :::: Non nobis Domine

:::: 1. Chor ::::::::::::::::::::::::::::::

Non nobis Domine, sed nomini tuo da
gloriam. Super misericordia et veritate
tua nequando dicant gentes: ubi est Deus
eorum?

.
.
.
.

:::: 2. Duett mit Chor ::::::::::::::::::::::

Domus Israel speravit in Domino: adjutor
eorum et protector eorum est. Domus
Aaron speravit in Domino: adjutor eorum
et protector eorum est. Qui timent
Dominum speraverunt in Domino, adjutor
eorum et protector eorum est. Dominus
memor fuit nostri et benedixit nobis,
benedixit domui Israel, benedixit domui
Aaron, benedixit omnibus qui timent
Dominum pusillis cum majoribus.

.
.
.

:::: 3. Arioso ::::::::::::::::::::::::::::::

Adjiciat Dominus super vos et super filios
vestros.

.

:::: 4. Chor ::::::::::::::::::::::::::::::

Non mortui laudabunt te Domine neque
omnes qui descendunt in infernum sed
nos qui vivimus benedicimus Domino ex
hoc nunc et usque in saeculum. Non nobis
Domine, sed nomini tuo da gloriam, super
misericordia tua et veritate tua.

.
.
.

:::::

Nicht unserm Namen, Herr, nur deinem
geheiligten Namen sei Ehre gebracht. Lass
deine Gnad und Herrlichkeit und Wahrheit
uns umleuchten, lass nicht die Heiden
sprechen, wo ist die Macht ihres Gottes?
Im Himmel wohnt unser Gott, er schaffet
alles, was er will.

:::::

Israel hofft auf dich, du wirst sie beschützen
in Not, denn du bist ihr Helfer, ihr Erretter
bist du allein, ihr Helfer bist du allein.
Aaron hofft auf dich, du wirst sie beschützen
in Not, denn du bist ihr Helfer, ihr Erretter
bist du allein, ihr Helfer bist du allein.
Alles Volk hofft auf dich. Wahrlich der Herr
gedenket unser, und segnet seine Kinder,
denn er segnet das Haus Israel, und er
segnet das Haus Aaron, und er segnet
alles Volk, die seinen Namen fürchten, bei-
de, klein und grosse, er segnet alles Volk.

:::::

Er segne euch je mehr und mehr, euer
Haus und alle eure Kinder.

:::::

Die Toten werden dich nicht loben, o Herr,
alle, die hinunterfahren in die Stille; doch
wir, die leben heut, loben dich, den Herrn,
vom Anbeginn bis in Ewigkeit, Halleluja.
Nicht unserm Namen, Herr, sei Ehre,
nur deinem geheiligten Namen sei Ehre
gebracht, lass deine Herrlichkeit und
Gnade und Wahrheit uns umleuchten.
(Deutsche Fassung von Felix Mendelssohn)

ANTON BRUCKNER (1824-1896):

Messe Nr. 1 d-moll

:::: Kyrie :::::::::::::::::::::::::::::::

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

:::: Gloria :::::::::::::::::::::::::::::::

Gloria in excelsis Deo. Et in terra
pax hominibus bonae voluntatis,
laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te.
Gratias agimus tibi
propter magnam gloriam tuam,
Domine Deus, Rex coelestis,
Deus Pater omnipotens.
Gratias agimus tibi.
Domine Fili unigenite Jesu Christe.
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris.
Qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.
Qui tollis peccata mundi,
suscipe deprecationem nostram:
qui sedes ad dexteram Patris,
miserere nobis.
Quoniam tu solus sanctus,
tu solus Dominus, tu solus Altissimus,
Jesu Christe. Cum Sancto Spiritu
in gloria Dei Patris. Amen.

:::: Os justi :::::::::::::::::::::::::::::::

Os justi meditabitur sapientiam,
et lingua ejus loquetur judicium.
Lex Dei eius in corde ipsius
et non supplantabuntur gressus ejus.
Alleluja.

:::::

Herr, erbarme dich.
Christus, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.

:::::

Ehre sei Gott in der Höhe. Und auf Erden
Friede den Menschen seiner Gnade,
wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.
Wir sagen dir Dank
ob deiner großen Herrlichkeit,
Herr und Gott, König des Himmels,
Gott allmächtiger Vater.
Wir sagen dir Dank.
Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn.
Lamm Gottes, Sohn des Vaters.
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,
erbarme dich unser.
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,
nimm unser Flehen gnädig auf:
Du sitzt zur Rechten des Vaters,
erbarme dich unser.
Denn du allein bist der Heilige,
du allein der Herr, du allein der Höchste,
Jesus Christus. Mit dem Heiligen Geist
zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.

:::::

In des Gerechten Mund ist Weisheit,
und seine Zunge spricht Gerechtigkeit.
In seinem Herzen trägt er das Gesetz seines
Gottes, und seine Schritte straucheln nicht.
Alleluja.

:::: Credo ::::::::::::::::::::::::::::::

Credo in unum Deum.
Patrem omnipotentem,
factorem coeli et terrae,
visibilium omnium et invisibilium.
Et in unum Dominum Jesum Christum,
Filium Dei unigenitum.
Et ex Patre natum ante omnia saecula.
Deum de Deo, lumen de lumine,
Deum verum de Deo vero.
Genitum, non factum,
consubstantialem Patri,
per quem omnia facta sunt.
Qui propter nos homines,
et propter nostram salutem
descendit de coelis.
Et incarnatus est de Spiritu Sancto
ex Maria Virgine: et homo factus est.
Crucifixus etiam pro nobis
sub Pontio Pilato
passus et sepultus est.
Et resurrexit tertia die,
secundum Scripturas.
Et ascendit in coelum:
sedet ad dexteram Patris.
Et iterum venturus est cum gloria,
iudicare vivos et mortuos
cujus regni non erit finis.
Et in Spiritum Sanctum,
Dominum, et vivificantem:
qui ex Patre Filioque procedit.
Qui cum Patre et Filio
simul adoratur et conglorificatur
qui locutus est per Prophetas.
Et unam sanctam catholicam
et apostolicam Ecclesiam.

::::

Ich glaube an den einen Gott,
den allmächtigen Vater,
Schöpfer des Himmels und der Erden,
aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge.
Ich glaube an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn.
Er ist aus dem Vater geboren vor aller Zeit.
Gott von Gott, Licht vom Lichte,
wahrer Gott vom wahren Gott.
Gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater,
durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen
und um unseres Heiles willen
ist er vom Himmel herabgestiegen.
Er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen
Geist aus Maria, der Jungfrau: und ist Mensch
geworden. Er wurde für uns gekreuzigt
unter Pontius Pilatus
hat er den Tod erlitten und ist begraben wor-
den. Er ist auferstanden am dritten Tag
gemäß der Schrift.
Er ist aufgefahren in den Himmel
und sitzt zur Rechten des Vaters.
Er wird wiederkommen in Herrlichkeit,
Gericht zu halten über Lebende und Tote
und seines Reiches wird kein Ende sein.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
den Herrn und Lebensspender,
der vom Vater und dem Sohne ausgeht.
Er wird mit dem Vater und Sohne
zugleich angebetet und verherrlicht.
Er hat gesprochen durch die Propheten.
Ich glaube an die eine, heilige, katholische
und apostolische Kirche.

Confiteor unum baptisma
in remissionem peccatorum.
Et exspecto resurrectionem
mortuorum.
Et vitam venturi saeculi. Amen.

Ich bekenne die eine Taufe
zur Vergebung der Sünden,
und ich warte auf die Auferstehung
der Toten und das Leben
der zukünftigen Welt. Amen.

.....
::: Ave Maria :::

.....
:::

Ave Maria, gratia plena Dominus
tecum. Benedicta tu in mulieribus
et benedictus fructus ventris tui, Jesus.
Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis
peccatoribus, nunc et in hora mortis
nostrae. Sancta Maria, ora pro nobis.
Amen.

Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, der
Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den
Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines
Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde
unseres Todes. Heilige Maria, bitte für uns.
Amen.

.....
::: Sanctus :::

.....
:::

Sanctus, sanctus, sanctus
Dominus Deus Sabaoth.
Pleni sunt coeli et terra
gloria tua.
Hosanna in excelsis.

Heilig, heilig, heilig,
Herr, Gott der Heerscharen.
Himmel und Erde sind erfüllt
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.

.....
::: Benedictus :::

.....
:::

Benedictus qui venit in nomine Domini.
Hosanna in excelsis.

Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

.....
::: Agnus Dei :::

.....
:::

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
Dona nobis pacem

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden
der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden
der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden
der Welt, gib uns den Frieden.

MITWIRKENDE:

:::: Gabriela Bürgler, Sopran ::
Geboren und aufgewachsen in Schwyz, erlangte sie bei Hermann Fischer an der Akademie für Schul- und Kirchenmusik in Luzern das Lehrdiplom für Sologesang. In ihrer solistischen Tätigkeit bilden Oratorien und geistliche Musik den Schwerpunkt. Seit Sommer 2002 bereichert auch die Oper («Mira» in Bräms «Il gong magico») ihr Repertoire.:::::
Gabriela Bürgler besuchte Liedinterpretations- und Meisterkurse bei Edith Mathis, Erwin Gage und Margreet Honig. Als festes Mitglied und Solistin des Ensemble corund wirkt sie in Radio- und CD-Produktionen mit.:::::::::::
Zur Zeit studiert die in Luzern wohnhafte Sopranistin in der Solistenklasse bei Peter Brechbühler an der Musikhochschule Luzern.:::::::::::

:

:

:::: Alexandra Forster, Alt ::
Geboren und aufgewachsen in Zürich. Gesangsstudium bei Maria Baldauf in Zürich. 1995 bis 1997 Studium an der Musikhochschule Zürich. 1997 bis 1999 am Schweizer Opernstudio in Biel, Abschluss mit Auszeichnung. Diverse Engagements am Theater Biel-Solothurn, u. a. in «Die lustige Witwe», «Les Brigands», «Il marito disperato», «Suor Angelica» sowie «Die Fledermaus». Zuletzt als Mirabella in «Der Zigeunerbaron», daneben internationale solistische Konzerttätigkeit im Rahmen von Operngalas und Orchesterkonzerten. 2004 engagiert als Grossherzogin von Gerolstein in der gleichnamigen Operette von Jacques Offenbach an der Operettenbühne Sirmen.:::::::::::

:

:

:::: Lukas Albrecht, Tenor ::
In Brunnen geboren und aufgewachsen. An der Akademie für Schul- und Kirchenmusik in Luzern studierte er bei Hermann Fischer Gesang (Lehrdiplom). Anschliessend Weiterbildung an der Musikakademie der Stadt Basel in der Konzertklasse von Kurt Widmer.:::::
1992/93 erhielt er den Studienpreis der «Ernst Göhner-Stiftung» und 1992 ein Stipendium der «Lewinsohn-Morus-Stiftung».:::::::::::
1993 wirkte er erstmals an den Internationalen Musikfestwochen in Luzern mit. Als Konzertsänger ist er im In- und Ausland tätig. Sein Repertoire reicht von Monteverdi bis zu zeitgenössischen Werken, mit besonderer Vorliebe für die Evangelisten-Partien verschiedener Komponisten wie Schütz, Telemann und Bach.:::::::::::

:::: Singkreis Brunnen :::

1999 konnte der Singkreis Brunnen sein 100-jähriges Bestehen feiern. Seine Hauptaufgabe besteht auch heute noch in der Pflege des liturgischen Chorgesanges. Daneben sang der Singkreis aber seit jeher gerne Ausserliturgisches und Profanes. In der über 40-jährigen «Aera Roman Albrecht» unterzog sich der Chor einer gründlichen Schulung durch anspruchsvolle a-cappella-Werke von Monteverdi bis in die gemässigte Moderne (Kodály, Distler) und wagte sich auch an das Studium und die Aufführung grosser Werke mit Orchester und namhaften Solisten (1972 «Messias» von Händel, 1976/77 «Requiem» von Mozart, 1982/83 «Es-Dur-Messe» von Schubert, 1986 «Ein deutsches Requiem» von Brahms und 1992 «As-Dur-Messe» von Schubert). 1996 übernahm Stefan Albrecht die Leitung des Chores. Mit Haydns «Schöpfung» hat er 1998 diese Tradition der Aufführung oratorischer Werke fortgesetzt. Mit Werken von Anton Bruckner und Felix Mendelssohn folgt nun ein weiteres Highlight.:::::::::: Einmal mehr sind wir dankbar für das begeisterte Mittun vieler Sängerinnen und Sänger aus der näheren und weiteren Umgebung, wodurch dieses grosse künstlerische Unternehmen überhaupt erst möglich wird.::::::::::

:

:

:

:::: Urschweizer Kammerensemble (UKE) :::

Das UKE wurde 1966 von Roman Albrecht gegründet, um in der Region Uri-Schwyz Aufführungen kammermusikalischer Werke mit lokalen Kräften möglich zu machen. Heute besteht das Ensemble aus Berufsmusikern, Musikstudenten und fortgeschrittenen Laien und konzertiert in variabler Besetzung. Das Verzeichnis der bisher aufgeführten Werke enthält über 100 Titel vom Barock bis zur Moderne. Ein Werk von Caspar Diethelm («Pentagramm» 1978) und zwei Werke von Franz Rechsteiner («Für Streicher» 1982 und «Psalmenkonzert» 2000) erklangen als Uraufführungen. Seit 1997 leitet Stefan Albrecht das UKE.::::::::::

